



10 Jahre Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler – Bestandsaufnahme und Perspektiven

Öffentliche Veranstaltung am
5. Dezember 2008 in Warburg-Haus Hamburg

10 Jahre nach der Gründung treffen sich die Mitglieder und Freunde des Bundesverbands freiberuflicher Kulturwissenschaftler in Hamburg. Ziel ist eine Bestandsaufnahme und die Entwicklung von Perspektiven der Verbandsarbeit, auch werden neue Geschäftsmodelle und Herausforderungen für Selbstständige dargestellt. Die Mitgliederversammlung am Samstagvormittag wird dazu eingerahmt durch eine öffentliche Veranstaltung am Vortag und Exkursionen am Nachmittag. Freunde und Interessierte sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

Wir bitten um Anmeldung an vorstand@b-f-k.de.

Der Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler e.V., kurz BfK, wurde 1998 gegründet. Er ist ein Zusammenschluss freiberuflich tätiger Kulturwissenschaftlerinnen und Kulturwissenschaftler, die ihre Dienstleistungen auf dem "freien Markt" anbieten. Die Mitglieder des BfK kommen aus den verschiedensten Disziplinen: Historiker, Geographen oder Kunsthistoriker sind ebenso vertreten wie Volkskundler, Archäologen, Alt-Amerikanisten oder Ethnologen. Der BfK nimmt die beruflichen und wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder wahr und wirbt in der Öffentlichkeit um mehr Akzeptanz der Freiberufler in den Bereichen Kulturwissenschaft und Kulturvermittlung.

Freitag, 5.12.2008

15.00 Uhr

Begrüßung

Stefan Nies, Vorsitzender des Bundesverbands
freiberuflicher Kulturwissenschaftler e.V.

15.15 Uhr

Neues Kommunales Finanzmanagement – Was bedeutet das für Selbstständige?

Ralf Cugaly, Landschaftsverband Rheinland, Köln

16.15 Uhr

Ein ungewöhnliches Geschäftsmodell: Die Historiker-Genossenschaft in Hamburg

Dr. Holger Martens, Hamburg

17.00 Uhr Kaffeepause

17.15 Uhr

History Marketing

Roland Leikauf, Hamburg

18.00 Uhr

Neue Entwicklungen im Geschäftsbereich Archäologie

Dr. Elisabeth Faulstich, Cottbus

18.45 Uhr

10 Jahre Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler - Eine Rückschau

Dr. Wolfgang Fritzsche, Gustavsburg

anschl. ab ca. 19.30 Uhr: "Kneipenabend" im
Restaurant/ Bar/Café "Geo", Goernestraße 19

Samstag, 6.12.2008

9.00 Uhr – 12.30 Uhr Warburg-Haus, Hamburg

Mitgliederversammlung

siehe getrennte Einladung und Tagesordnung

ab 14 Uhr (Abfahrt ab U-Bahn Kellinghusenstraße)

Exkursionsangebot:

14.30 Uhr, St.-Michaelis-Kirche

Ausgrabungsbericht: Das Gruftgewölbe im Michel

Dana Vick / Andreas Ströbl

von dort bei Interesse ca. 15.30 / 16.00 Uhr gemein-
same Weiterfahrt:

16.30 Uhr **BallinStadt – Das Auswanderermuseum**

Begleitung: Dr. Norbert Fischer.

Eintritt!

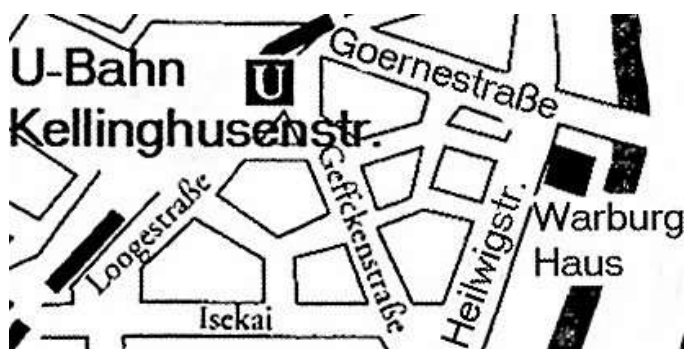
Informationen zum Tagungsort

Warburg-Haus Hamburg

Heilwigstr. 116
20249 Hamburg
<http://www.warburg-haus.de/>

ÖPNV: U 1 und U 3 bis Kellinghusenstraße

Wegskizze ab U-Bahnhof Kellinghusenstraße



Kurz vor der Veranstaltung und während der Tagungspausen sind vor Ort erreichbar:
Dr. Norbert Fischer, Tel. 0160-97020570
Stefan Nies, Tel. 0160-2254120

Wir tagen im denkmalgeschützten Hörsaal der Kulturwissenschaftlichen Bibliothek. Die Pausen sind im Foyer. Getränke und Speisen dürfen nicht mit in den Hörsaal genommen werden.

Wir danken der Hamburger Gesellschaft für Volkswkunde e.V., dem Warburg-Haus und dem Kunstgeschichtlichen Seminar der Universität Hamburg für die freundliche Unterstützung.

Exkursionsziele

St.-Michaelis-Kirche, Englische Planke 1a

ÖPNV-Anfahrt: S-Bahn: S3 Stadthausbrücke, Ausgang Michaelisstraße; U-Bahn: U3 Rödingsmarkt, Baumwall oder St. Pauli; Bus-Linien: 36, 112 U-Bahn St. Pauli, 37 Michaeliskirche

BallinStadt – Das Auswanderermuseum Hamburg-Veddel, Veddeler Bogen 1a

ÖPNV-Anfahrt: S3 / S31
S-Bahnstation Veddel
Eintritt pro Person 9,80 Euro, ab 10 Personen 8 Euro (Einlass bis 17.00 Uhr, geöffnet bis 18.00 Uhr)

Restaurant/Kneipe

Kneipenabend am 5.12. /
Mittagessen 6.12.
im
Restaurant/Bar/Café "Geo",
Goernestraße 19, 20249 Hamburg,
www-restaurant-geo.de.

Es liegt 8-9 Fußminuten vom Warburg-Haus und 1 Minute vom U-Bahnhof Kellinghusenstr. entfernt und hat auch vegetarische Gerichte.

Bundesverband freiberuflicher Kulturwissenschaftler e. V.

Geschäftsstelle:
Adenauerallee 10
53113 Bonn
Fax: 0228-2420305
service@b-f-k.de

Hoteladressen (alle Angaben ohne Gewähr. Diese Liste wird an der Uni Hamburg bei Tagungen verwendet. Die Hotels liegen in der Regel im Uni-Viertel, was einen Fußweg von 20-25 min zum Warburg-Haus bedeutet, oder in 15 min mit der U 1 bis Kellinghusenstraße)

Hotel Smolka, Isestrasse 98 Tel. 040 /480 980 Fax: 040/480 98 – 11, E-Mail: info@das-smolka.de (Fußwegnähe)
Pension Bergunde, Eppendorfer Baum 5 Tel. 040/5 11 97 11 (Fußwegnähe)
Pension Come back, Eppendorfer Landstraße 32 Tel. 040/460 1253 (Fußwegnähe)
Hotel am Dammtor, Schlüterstraße 2 Tel. 040/442959 (U-Bahn)
Hotel beim Funk, Rothenbaumchaussee 138 Tel. 040/45 009 18 (U-Bahn)
Pension Grindel, Grindelallee 32 Tel. 040/45 12 81 (U-Bahn)
Pension Schanzentern, Bartelsstr. 12 Tel. 040/4398441 (U-Bahn)
Jugendherberge "Auf dem Stintfang", Alfred-Wegener-Weg 5 Tel. 040/313488 (U-Bahn)
Hotel Preuß, Moorweidenstraße 34 Tel. 040/44 57 16 (U-Bahn)

weitere Hotels und Auskünfte:

Hamburg Tourismus GmbH - Steinstrasse 7 - 20095 Hamburg - T: 040/300 51 300 - F: 040/300 51 333 - info@hamburg-tourismus.de
<http://www.hamburg-tourism.de/>
Hotel-Reservierungs-Service HRS (privater Anbieter): www.HRS.de/hotel_hamburg